Ausbildung 2023



Stadt Oberhausen

Oberhausen ist eine moderne Großstadt mit 210.000 Einwohnerinnen und Einwohnern in der Metropole Ruhr. Die Stadt zeichnet sich durch eine breit gefächerte Wirtschaftsstruktur und vielfältige kulturelle Angebote aus. In der Vergangenheit von einer großen Industrietradition geprägt, hat die Stadt erfolgreich den Strukturwandel eingeleitet. Der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen gehören hier zum Alltag. Die Stadtverwaltung Oberhausen pflegt eine Unternehmenskultur, die von gegenseitigem Respekt, Wertschätzung und Chancengleichheit geprägt ist. Wir erwarten von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung somit auch soziale und interkulturelle Kompetenzen.

Die **Stadtverwaltung Oberhausen** sucht Nachwuchskräfte für folgenden Beruf:

zum 1. September 2023

Stadtvermessungsoberinspektoranwärter*in (m/w/d)

- Voraussetzungen: Berechtigung, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" oder "Ingenieurin" nach dem Ingenieurgesetz zu führen
 - Vorliegen eines Bachelorgrads eines erfolgreich abgeschlossenen (Fach-) Hochschulstudiums nach den Voraussetzungen von § 1 Abs. 2 VAPV 2.1
 - EU-Staatsangehörigkeit oder die eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum
 - die üblichen beamtenrechtlichen Voraussetzungen

Im Rahmen der praktischen Ausbildung durchlaufen die Anwärter*innen verschiedene Abteilungen des städtischen Bereichs 5-2/Geoinformation und Kataster. Zudem werden Praktika bei der Bezirksregierung Köln und im Grundbuchamt des Amtsgerichts Oberhausen absolviert. Der theoretische Teil der Ausbildung findet voraussichtlich am Bergischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Wuppertal statt. Die o. g. Einstellungsvoraussetzungen müssen spätestens am Tag der Einstellung erfüllt sein.

Bewerbungsschluss: 18.12.2022

In den Berufsgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden diese bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Geeignete Bewerbungen von schwerbehinderten Personen sind ebenfalls erwünscht. Auch Interessentinnen und Interessenten mit Zuwanderungshintergrund werden ermutigt, sich zu bewerben.

Die Stadtverwaltung Oberhausen beabsichtigt, die Bewerberinnen und Bewerber bei guten Leistungen, persönlicher Eignung und Befähigung im Anschluss an den Vorbereitungsdienst in das Beamtenverhältnis auf Probe zu übernehmen.

Für alle Bewerbungs- und Auswahlverfahren nutzt die Stadt Oberhausen ausschließlich ein Onlinebewerbungsportal. Dieses finden Sie unter nachfolgender Internetadresse:

https://bewerbungsportal.oberhausen.de/.

Hier können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen beguem und mit wenigen Klicks hochladen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0208 825-3699.